

186/40.

1h5a

162

dieser 17 Bildseiten herauszugeben und zwar sollen die 17 Seiten und 16 Tafeln um 10% verkleinert in Farbenlichtdruck in einem Buchformat von 31 x 45 cm wiedergegeben werden.

Massgebend für die Wiedergabe ist die von der Firma Albert Frisch in Berlin dem Präsidenten des Instituts bereits übergebene Vorberechnung.

Den 16 Tafeln wird ein einführender Text von etwa 48 Seiten vorangestellt werden. Dieser Text wird die geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Erklärungen über die Handschrift von zwei Verfassern enthalten. Ausserdem werden die Texte, die zu den 16 abgebildeten Teilen der Handschrift gehören, sowohl in lateinischer als in deutscher Sprache hier zum Abdruck kommen.

§ 3.

Der Verlag Hiersemann übernimmt die Herstellung und den Vertrieb dieses Werkes auf seine Kosten.

§ 4.

Der Vertrag tritt erst dann in Kraft, wenn das Reichsinstitut sich verpflichtet hat, zur Herstellung des Werkes einen Zuschuss von RM 28.000,-- zu gewähren. Von diesem Zuschuss muss ein Teil bereits während der Herstellung des Werkes gezahlt werden, während der Rest bei Erscheinen des Buches fällig ist.

§ 5.

Der Verlag wird von dem Werk eine Auflage von 600 Exemplaren drucken, von denen 300 Exemplare dem Reichsinstitut zur Weitergabe an die Kanzlei des Führers kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Ausserdem erhält das Reichsinstitut 12 weitere Freixemplare für seinen eigenen Bedarf und kann darüber hinaus

r
n
s
-
ti
a-
it
ls
Lu
de
n